

Am Anfang
war
das Rot

Eine persönliche Reise ins Land der Farben

GABRIELLE M. BURESCH-TEICHMANN

IMPRESSUM

Alle Rechte der Verbreitung, des vollständigen oder auszugsweisen Nachdrucks, der vollständigen oder auszugsweisen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, der fotomechanischen und vertonten Wiedergabe und der Übersetzung vorbehalten.

© 2016 Gabrielle M. Buresch-Teichmann, www.color-buresch.at

Coverbild: Gabrielle M. Buresch-Teichmann Buchillustrationen:

Gabrielle M. Buresch-Teichmann

Fotos und Autorenporträt: Suzy Stöckl

Lektorat: Sabine Knoll

Buchgraphik: Andrés González, www.cremefresh.at

Druck und Vertrieb im Auftrag der Autorin/des Autors:

Buchschmiede von Dataform Media GmbH, Wien

www.buchschmiede.com

Hackinger Straße 52, 1140 Wien,

ISBN 978-3-99057-335-8 Paperback

ISBN 978-3-99057-336-5 Hardcover

ISBN 978-3-99057-337-2 E-Book

Printed in Austria.

*Ich widme dieses Buch
dem Mysterium und der Kraft der
Farben.*

*Und meinen Lehrern, die mich durch die
Welten und Wirkungsebenen von Farben
führten und mich inspirierten, weiter in
Farben zu leben und zu träumen.*

*Dank an meine Klienten und
Auftraggeber für ihr langjähriges Vertrauen.*

*Besonderen Dank an meinen Mann,
der mich stets unterstützt hat, meinen Traum
weiterzuleben und zu entwickeln.*



INHALT

Die Begegnung	7
Der Kreis des Lebens	41
Synthese	53
Epilog	69





DIE BEGEGNUNG

Am
Anfang
war
das Rot.

Am Anfang war das Rot.

Rot mit seiner langen Geschichte ist die Farbe des Lebens. Die Reise durch den Regenbogen will kraftvoll begonnen werden, Rot nimmt Anlauf dafür. Die Farbe Rot möchte Erste sein, in ihrer rohen Kraft beschleunigt sie und begibt sich auf den Weg – einen Weg, der ihr noch nicht bekannt ist. Die Gewissheit, dass dieser Weg zu beschreiten ist, ist da. Rot fühlt sich kraftvoll und beginnt, entschlossen zu gehen. Es denkt bei sich: „Ja, wenn ich etwas will, entwickle ich eine unglaubliche Ausdauer.“ Die Farbe schaut vorwärts und es liegt ein schöner Weg vor ihr, umgeben von Wiesen und Feldern, in eine hügelige Landschaft eingebettet. Hie und da säumt ein Laubbaum den Weg, der an diesem heißen Sommertag Schatten spendet. Die Reise, die zu beschreiten ist, fordert

Rot heraus. Rot blickt nach vorne und stellt sich die verschiedenen Wesen, die ihm auf der Wanderung begegnen werden, vor. Klar ist, dass Rot das Sagen haben will und im Mittelpunkt stehen wird. Es möchte alle, die sich auf dem Weg dazugesellen werden, erobern und für sich gewinnen. Es denkt bei sich: „Ich möchte am liebsten schnell vorsausen, denn ich habe nicht die Geduld, langsam, Schritt für Schritt, zu gehen.“

